

Wesentliche Anlegerinformationen



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Man GLG Innovation Equity Alternative Class IXN H EUR Shares

(ISIN:IE00BLKGX613) Man GLG Innovation Equity Alternative (der „Fonds“) ist ein Teilfonds von Man Funds VI plc (die „Gesellschaft“).

Die Gesellschaft wird durch Man Asset Management (Ireland) Limited, ein Unternehmen der Man Group plc, verwaltet.

Ziele und Anlagepolitik

- Der Fonds ist bestrebt, für Anleger absolute Renditen zu erwirtschaften (d. h. er strebt unabhängig von den Marktbedingungen Renditen an), indem er weltweit vornehmlich in Anteile und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen investiert. Der Fonds geht weltweit Engagements in auf Märkten notierten Aktien ein.
- Der Anlageverwalter legt seinen Schwerpunkt auf Unternehmen, die in Sektoren tätig sind, die für die Auswirkungen von Veränderungen und Innovation empfänglich sind (einschließlich des Technologie-, Medien-, Einzelhandels-, Automobil-, Telekommunikations- und Industriesektors). Der Anlageverwalter wählt die Unternehmen, in die investiert werden soll, auf der Grundlage detaillierter Prüfungskriterien aus, um Unternehmen zu identifizieren, deren Anteile falsch bewertet sind. Der Fonds wird in der Regel vornehmlich in Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung (mit einer Marktkapitalisierung von mehr als 1 Milliarde USD) investieren. Der Fonds hat keinen Fokus auf einen bestimmten Sektor, konzentriert sich aber von Zeit zu Zeit auf eine begrenzte Anzahl von Sektoren. Das Portfolio investiert weltweit in Unternehmen mit einem besonderen Schwerpunkt auf die US-Märkte.
- Der Fonds kann eine „Long-Short-Strategie“ verfolgen, bei der er sich neben dem Kaufen und Halten von Vermögenswerten, von denen der Anlageverwalter der Meinung ist, sie seien unterbewertet, auch derivativer Finanzinstrumente (d. h. Instrumente, deren Kurse von einem oder mehreren zugrunde liegenden Vermögenswerten abhängen, „FDI“) bedienen kann, um „Short“-Positionen einzugehen, wenn der Fonds dadurch bei Emittenten, deren Wertpapiere nach Ansicht des Anlageverwalters überbewertet sind oder voraussichtlich an Wert verlieren werden, Geld machen kann.
- Der Fonds kann aktiv FDI einsetzen, um das Anlageziel zu erreichen, ein Instrument gegen erwartete Veränderungen auf einem Markt oder eines anderen Sektors abzusichern, oder wenn dies wirtschaftlicher ist als die direkte Anlage im Basiswert. Die Verwendung von FDI kann die Gewinne oder Verluste vervielfachen, die der Fonds mit einem bestimmten Instrument oder generell aus seinen Anlagen generiert. Durch FDI kann der Fonds an Märkten ein Engagement erreichen, das den Wert des Fondsvermögens übersteigt („Leverage“).
- Benchmark. Der Fonds wird aktiv verwaltet; es wird kein allgemeingültiger Referenzwert für die Auswahl oder für den Leistungsvergleich verwendet.
- Darüber hinaus kann der Fonds auch in eine Reihe anderer Anlagen investieren, darunter Währungen, Geldmarktinstrumente, Schuldtitel, andere Fonds, Barmittel und sonstige liquide Vermögenswerte. Schuldtitel können von Regierungsstellen oder Unternehmen begeben und als Investment Grade oder Non-Investment Grade eingestuft worden sein. In Phasen von Marktturbulenzen kann der Fonds seinen Besitz an Barmitteln und anderen liquiden Vermögenswerten erhöhen.
- Der Fonds bewirbt neben anderen Merkmalen auch ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Offenlegungsverordnung bzw. SFDR). Der Anlageverwalter wendet eine eigene Ausschlussliste mit kontroversen Aktien oder Branchen an, die möglicherweise mit Geschäftstätigkeiten im Zusammenhang mit Waffen und Munition, Atomwaffen, Tabak und Kohle verbunden sind. Darüber hinaus schließt der Anlageverwalter Unternehmen aus, die den Global Compact der Vereinten Nationen nicht einhalten.
- Ein Einsatz von FDI in hohem Maße und die Tatsache, dass der Fonds möglicherweise nur eine geringe Vorauszahlung leisten muss, kann bedeuten, dass der Fonds durchgehend einen erheblichen Anteil seines Vermögens in Sichteinlagen bei Banken und anderen Geldmarktpapieren halten muss.
- Der Fonds nutzt derivative Finanzinstrumente (FDI), um Anlegern eine ähnliche Rendite zu bieten wie andere Anteilsklassen, die in der Arbeitswährung des Fonds (USD) begeben werden.
- Sämtliche Erträge aus Investitionen werden zur Steigerung des Werts der Anteile der Anleger verwendet. Anleger können Anteile an jedem Handelstag des Fonds kaufen und verkaufen.
- Die Investition in den Fonds ist für mittel- bis langfristige Anleger geeignet.

Risiko- und Ertragsprofil



- Die niedrigste Risikokategorie stellt keine risikolose Anlage dar.
- Das Risiko- und Ertragsprofil wird nicht garantiert und kann bisweilen Änderungen unterliegen.
- Historische Daten stellen keinen verlässlichen Indikator für die Zukunft dar.
- Diese Anteilsklasse ist in die Risikokategorie 4 eingestuft, da Fonds dieser Art Strategien verfolgen, die typischerweise eine moderate Volatilität aufweisen. Die Berechnung basiert auf der historischen Volatilität der Wertentwicklung des Fonds. Wenn keine ausreichenden Daten zur Wertentwicklung des Fonds vorliegen, beruht die Berechnung entweder auf der historischen Volatilität einer für die Anlagestrategie geeigneten Benchmark oder auf dem Value at Risk-Grenzwert des Managers für den Fonds. Nähere Informationen zum Value at Risk finden Sie im Verkaufsprospekt.

Die folgenden Risiken werden möglicherweise nicht vollständig durch das Risiko- und Ertragsprofil erfasst:

- Die Liquiditätsmerkmale nicht börsengehandelter Anlagen sind möglicherweise ungleichmäßig und können Kosten für die Liquidierung der Anlage verursachen, die höher als erwartet ausfallen.
- Der Wert von Anlagen, die auf eine andere Währung lauten, kann aufgrund von Wechselkursschwankungen steigen oder fallen. Nachteilige Veränderungen der Wechselkurse können die Rendite schmälern und einen Kapitalverlust nach sich ziehen. Es kann unter Umständen nicht möglich oder nicht praktikabel sein, das Währungsrisiko erfolgreich gegen alle Umstände abzusichern.

- Der Fonds investiert in derivative Finanzinstrumente („FDI“) (d. h. Instrumente, deren Kurse von einem oder mehreren zugrunde liegenden Vermögenswerten abhängen). Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten umfasst zusätzliche Risiken, z. B. eine hohe Empfindlichkeit bezüglich Kursveränderungen des Vermögenswerts, auf dem sie basieren. Die umfassende Verwendung von FDI kann die Gewinne oder Verluste bedeutend vervielfachen.
- Der Einsatz von FDI durch den Fonds kann zu einer erhöhten Hebelung führen, die wesentliche Verluste nach sich ziehen kann.
- Der Fonds ist einem Kreditrisiko in Bezug auf die Gegenparteien ausgesetzt, mit denen er börsengehandelte Instrumente, z. B. Futures und Optionen, handelt und gegebenenfalls OTC-Transaktionen („over the counter“, d. h. außerbörslich) tätigt. OTC-Instrumente können zudem weniger liquide sein und gewähren nicht den gleichen Schutz, der auf Teilnehmer zutreffen kann, die Instrumente an einer organisierten Börse handeln.
- Der Fonds konzentriert sich auf eine begrenzte Anzahl von Branchen und ist daher anfälliger für größere Risiken und Marktschwankungen als Investitionen in ein breiteres Spektrum von Anlagen, das unterschiedliche Wirtschaftssektoren abdeckt.
- Die für diese Anteilsklasse zur Minimierung der Auswirkungen bestimmter Wechselkursschwankungen verwendete Währungsabsicherung ist gegebenenfalls nicht vollständig erfolgreich, und Währungsabsicherungsgeschäfte sind mit einem Kontrahentenrisiko verbunden.
- Der Fonds unterliegt normalen Marktschwankungen und den Risiken in Verbindung mit einer Anlage an den internationalen Wertpapiermärkten, weshalb der Wert Ihrer Anlage und der daraus resultierende Ertrag steigen oder fallen können und Sie möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurückerhalten.
- Es besteht keine Garantie, dass der Fonds sein Anlageziel erreicht.

Eine vollständige Beschreibung der Risiken finden Sie im Verkaufsprospekt im Abschnitt „Bestimmte Anlagerisiken“.

Kosten

Die von Ihnen getragenen Kosten werden auf die Funktionsweise des Fonds verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der Fondsanteile. Diese Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor / nach der Anlage:

Ausgabeaufschläge	Keine
Rücknahmeabschläge	Keine

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor Ihrer Anlage/vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten	0.94%
------------------------	-------

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	10.00 % des gesamten Wertzuwachses. Tatsächlich erhobene Vorjahresgebühr: 0.00 %
--	--

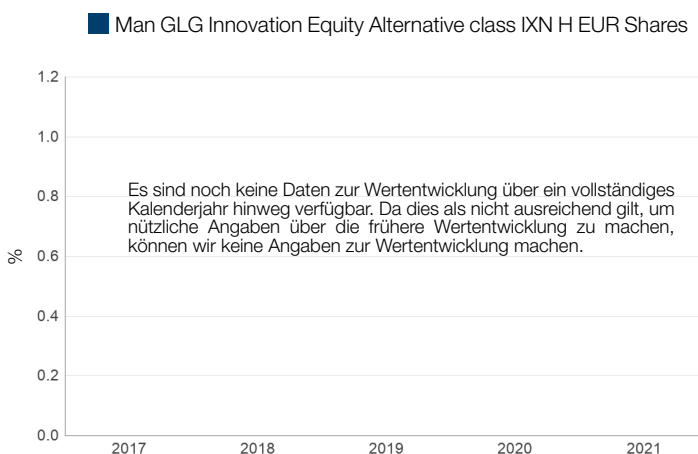
Bei den angegebenen Ausgabeauf- und Rücknahmeabschlägen handelt es sich um Höchstbeträge. Sie können in manchen Fällen geringer ausfallen. Die tatsächlichen Kosten erfahren Sie bei Ihrem Finanzberater oder der Vertriebsgesellschaft.

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung. Es wurde eine Kostenschätzung vorgenommen, da sich die vom Fonds gezahlten Gebühren seit Ende des vergangenen Geschäftsjahres geändert haben. Der Jahresbericht der Gesellschaft für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten.

Dieser Wert kann von Jahr zu Jahr schwanken. Er beinhaltet keine (gegebenenfalls anfallenden) an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren sowie Portfoliotransaktionskosten, sofern der Fonds beim Kauf oder Verkauf von Anteilen eines anderen Teilfonds keinen Ausgabeaufschlag/keinen Rücknahmeabschlag gezahlt hat.

Nähere Informationen zu Kosten und Gebühren entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Gebühren und Aufwendungen“ des Verkaufsprospekts.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



- Der Fonds wurde im Jahr 2016 zugelassen. Diese Anteilsklasse wurde am 14. Januar 2021 aufgelegt.

Praktische Informationen

- Man Asset Management (Ireland) Limited kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar ist.
- Diese wesentlichen Anlegerinformationen beschreiben eine Anteilsklasse eines Teilfonds der Gesellschaft. Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten jedes Teilfonds sind bei der BNY Mellon Trust Company (Ireland) Limited hinterlegt und rechtlich vom Vermögen anderer Teilfonds der Gesellschaft getrennt.
- Zusätzliche Informationen zum Fonds finden sich im Verkaufsprospekt, der in der Amtssprache der Länder erstellt wird, in denen der Fonds zum öffentlichen Vertrieb eingetragen ist. Der Verkaufsprospekt ist gemeinsam mit dem jeweils aktuellen Jahresabschluss, den Informationen über andere Anteilsklassen und den aktuellsten Preisen der Anteile kostenlos auf www.man.com erhältlich.
- Der Fonds unterliegt dem Steuerrecht in Irland, was sich auf Ihre persönliche Steuersituation als Anleger in dem Fonds auswirken kann.
- Sie können Anteile des Fonds in Anteile eines beliebigen anderen Teilfonds der Gesellschaft umschichten. Weitere Informationen und Bestimmungen finden Sie im Verkaufsprospekt.
- Informationen über die Vergütungspolitik von Man Asset Management (Ireland) Limited sind unter www.man.com/gpam-remuneration-policy verfügbar, z. B. (a) eine Beschreibung der Methoden zur Berechnung von Vergütungen und Zusatzleistungen und (b) Angaben zu den für die Gewährung von Vergütungen und Zusatzleistungen verantwortlichen Personen. Eine gedruckte Version dieser Informationen ist kostenfrei bei Man Asset Management (Ireland) Limited in 70 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2, Irland, erhältlich.